

## **Januar 2021**

03.01.: Eine Gartenhütte an der Heussleinstraße wird in der Nacht Opfer einer Brandstiftung.

04.01.: In der Nacht geht ein Kleinlaster in der „Straße zur Internationalen Schule“ in  
Flammen auf, ebenso drei Autos in der Allesinastraße.

05.01.: Eine Gartenhütte an der Höchster Farbenstraße brennt vollständig nieder.

11.01.: Ortsbeirat Fribolin macht sich für die Beseitigung von Stolperfallen auf dem Friedhof stark.

13.01.: Das „Höchster Kreisblatt“ berichtet über das Sportangebot im online-Verfahren des TV  
Sindlingen: Aus einem Studio in der Sporthalle werden unterschiedliche Trainingsangebote  
im Internet verbreitet.

14.01.: Nach umfangreichen Reparaturarbeiten ist das Dach der Meisterschule wieder dicht.

18.01.: Die Bürgerinitiative „Rettet den Meister-Park“ überreicht der Bauaufsicht eine Liste mit 460  
Unterschriften.

## **Februar**

08.02.: Die GRÜNEN im Ortsbeirat möchten mit einem Antrag ein „Artenschutzgutachten für den  
Villa-Meister-Park“ erstellen lassen.

08.02.: Zwei Männer versuchen gegen 19.20 Uhr, über eine Balkontür in eine Wohnung in der  
Hermann-Küster-Straße einzudringen, werden aber durch die zurückkehrenden Mieter  
vertrieben.

13.02.: Der Parkplatz an der Sportanlage am Kreisel ist grundlegend erneuert worden: Müll entsorgt,  
Autowracks beseitigt, neu markiert und mit einer Schranke abgeriegelt.

17.02.: Der Reiterverein gibt bekannt, dass er nach 96 Jahren Ende März sein Zuhause an der Villa  
Meister verlassen muss und auf das Areal des privaten „Sonnenhofs“ in Okriftel ausweichen  
wird.

18.02.: Ein 25 Jahre alter Mann beschädigt zwischen Rosenmontag und Aschermittwoch u.a. in der  
Küferstraße 37 Fahrzeuge.

22.02.: Zwei bewaffnete Räuber überfallen kurz nach Mitternacht die Tankstelle in der Höchster  
Farbenstraße. Als der Mitarbeiter den Alarm auslösen kann, fliehen die Räuber ohne Beute.

25.02.: Durch Elektro-Ladestationen und Car-Sharing möchte die SPD Sindlingen die Parknot in der  
Ferdinand-Hofmann-Siedlung mildern.

28.02.: Zwei unbekannte Täter beschädigen in der Nacht den Geldautomaten der Sparkasse in der  
Bahnstraße. Als es ihnen nicht gelingt, den Automaten zu öffnen, verschwinden sie in  
unbekannte Richtung

## März

03.03.: Der erneute Antrag der Meisterschule auf Einführung einer „H10“-Klasse, also einer 10.

Hauptschulklasse, in der man sich für den Realschulabschluss qualifizieren kann, wird vom Schulamt abgelehnt.

03.03.: Die Zukunft der Volksbank-Filiale in der Bahnstraße ist nach wie vor ungewiss.

03.03.: Gegen 19.30 Uhr zerstören sechs Jugendliche Wahlplakate am Dalles.

04.03.: Die SPD Sindlingen spricht sich für mehr reguläre Kleingärten zwischen der Wiesbadener Bahnlinie und der Bezirkssportanlage aus, vielleicht sogar ergänzt durch einen kleinen Park.

07.03.: Gegen 1.15 Uhr in der Früh kommt es wegen eines Kurzschlusses zu einem Stromausfall in Teilen Sindlingens

08.03.: Zu einem Pflanzen-Tauschbazar lädt die Quartiersmanagerin Miriam Rill in das Nachbarschaftsbüro in der Hermann-Brill-Straße ein.

13.03.: Auf der Okrifteler Straße überschlägt sich ein PKW und landet in einem Garten.

14.03.: Bei den Kommunal- und Ortsbeiratswahlen erreichen die Sindlinger Kandidaten folgende Stimmen:

**Stadtverordnetenwahl: Sieghard Pawlik (SPD)** insg. 39977 Stimmen, davon allein in Sindlingen 1083. Allerdings reicht es nicht für einen Sitz in der Stadtverordnetenversammlung.

Ebenso scheitert der CDU-Kandidat **Kevin Bornath**.

**Sindlingen hat folgende Ergebnisse (in Klammern die Ergebnisse für Frankfurt insgesamt):**

CDU 29,1% (21,9%), SPD 24,0% (17,0%), GRÜNE 12,3% (24,6%), AfD 9,1% (4,5%), Linke 6,0% (7,9%) und FDP 4,6% (7,6%).

**Ortsbeiratswahl:** Albrecht Fribolin (CDU): 10042 Stimmen: gewählt

Claus-Peter Hoß (SPD): 6139 Stimmen: nicht gewählt

Zafar Khan (SPD): 6508 Stimmen: nicht gewählt.

Nur auf die Sindlinger Wahllokale bezogen, erhält Fribolin 826 Stimmen, Hoß 454 und Khan 239 Stimmen.

Insgesamt gewinnt die CDU im **Ortsbeirat** 28,6% der Wählerstimmen und damit 6 Sitze, die SPD 21,2% (= 4 Sitze), die GRÜNEN 18,7% (= 4 Sitze), die Linke 8,2% (= 2 Sitze), die AfD, die BFF und die FDP jeweils 1 Sitz.

14.03.: Erneut demoliert ein 25jähriger Mann (vgl. 18.2.) „aus Frust“ 17 Autos, indem er die Spiegel abschlägt.

- 15.03.: Auf dem Gelände des ehemaligen Pflanzenkontors der Fa. Immo Herbst (Farbenstraße 101) eröffnet neu ein „Pflanzenhof“, incl. Baumschule.
- 18.03.: Da Zeilsheim keinen Vertreter in den Ortsbeirat schicken kann, übernimmt Albrecht Fribolin neben Sindlingen auch die Interessenvertretung für Zeilsheim. Deswegen legt er den (Mit-) Vorsitz im Sindlinger Regionalrat nieder. Franz Ilg ist somit alleiniger Vorsitzender.
- 28.03.: Die acht Pferde des Reitervereins verlassen das Reitgelände im Meister-Park und beziehen ihr neues Domizil im „Sonnenhof“ kurz vor Okriftel. Allerdings unterstützt die Stadt Frankfurt weiterhin den Verein mit 40 Prozent der Fixkosten.
- 29.03.: Ein lauter Knall erschreckt die Sindlinger: Die Ursache lag nicht – wie befürchtet – im Industriepark, sondern ein Überschalljäger der Luftwaffe hatte die Schallmauer durchbrochen.

#### **April:**

- 08.04.: Das HK porträtiert die Sozialbezirksvorsteherin Gisela Lünzer anlässlich ihres 40jährigen Dienstjubiläums.
- 13.04.: Die Gemeindereferentin Claudia Lamargese verlässt die Pfarrei St. Margareta, um teils in Limburg, teils in Hochheim weiterzuarbeiten.
- 17.04.: Die erste Ausgabe der neuen kostenlosen Wochenzeitung „Der Frankfurter“ berichtet ausführlich über die (technischen) Neuerungen im Turnverein Sindlingen.
- 19.04.: Mit dem heutigen Tag fährt das Anrufsammeltaxi 837 zwischen Sindlingen und Hattersheim über das Klärwerk bis zum Rathaus Okriftel.
- 21.04.: Mit einem Großaufgebot durchsucht die Polizei ein Haus in der Küferstraße und macht einen vermutlich bewaffneten Mann dingfest.
- 23.04.: Unter der Leitung des Ehepaares Ulrike und Robert Gorr-Grohmann sammeln ca. 50 Helfer 40 Säcke mit Müll und Abfällen in der Sindlinger Gemarkung.
- 23.04.: Das HK schildert ausführlich die Probleme des Sindlinger Landwirts Patrick Stappert zwischen kaltem Wetter und Kartoffelkluern.

#### **Mai**

- 06.05.: Zum wiederholten Male wird die Esso-Tankstelle gegen 23.15 Uhr Opfer eines Raubüberfalls.
- 25.05.: Ortsbeirat Albrecht Fribolin stellt dem geschaffenen Anrufsammeltaxi von Sindlingen nach Okriftel bzw. Hattersheim nach eigener Erprobung ein gutes Zeugnis aus!

28.05.: Der Caritasverband Frankfurt, das Quartiersmanagement Sindlingen und der „Arbeitskreis gegen Häusliche Gewalt Frankfurt“ starten gemeinsam mit der Bäckerei Richter eine Brötchentüten-Aktion mit dem Aufruf „Sindlingen, sag' nein“ gegen Gewalt an Frauen und Mädchen im Stadtteil.

30.05.: In einer von dem Maklerhaus von Poll herausgegebenen Broschüre über die Preisentwicklung von Wohnimmobilien in Frankfurt belegt Sindlingen bei dem Durchschnittskaufpreis von Einfamilienhäusern mit 395.000€ den letzten Platz in Frankfurt.

31.05.: Das Gebiet rund um die Villa Meister wird wieder einmal Drehort für die ZDF-Krimireihe „Ein Fall für zwei“.

## **Juni**

01.06.: Die Volksbank schließt ihre Geschäftsstelle in der Bahnstraße und wandelt sie in einen Selbstbedienungsstandort (Geldautomat und Kontoauszugsdrucker) um.

03.06.: Bei strahlendem Sonnenschein begehen die katholischen Gemeinden im Frankfurter Westen gemeinsam das Fronleichnamfest auf den Sindlinger Mainwiesen.

10.06.: Der pensionierte Kantor Hartmut Kreding (67) spielt regelmäßig die Orgel in der evangelischen Kirche.

22.06.: Im früheren Tabak- und Schreibwarengeschäft in der Westenbergerstraße 4 eröffnet die Deutsche Post zusammen mit der Betreiberin Nazife Aras eine neue Filiale.

22.06.: „Das Leben kehrt in die Hallen des TVS zurück“ lautet die Überschrift eines HK-Artikels, der über die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs nach einem Jahr berichtet.

23.06.: Der SPD Kommunalpolitiker Sieghard Pawlik feiert seinen 80. Geburtstag.

23.06.: Für mehrere Wochen ist das Gebiet rund um die Villa Meister Drehort für den hr-Tatort „Erkenne dich selbst“, der im Frühjahr 2022 ausgestrahlt werden soll.

24.06.: Annemie Schmoll feiert ihren 100. Geburtstag.

25.06.: Nach Informationen der Presse schließt die Frankfurter Sparkasse zum 31. März 2023 ihre Sindlinger Filiale.

29.06.: Der Sindlinger Landwirt Patrik Stappert hängt im Eingangsbereich der Glückswiese einen Eier-Automaten auf, aus dem man jeweils einen Karton mit 10 Eiern für vier Euro ziehen kann.

30.6.: Die älteste Sindlingerin, Frau Emma Pauline Dörnbach, verstirbt mit 101 Jahren.

## **Juli**

01.07.: Frau Vanessa Bätz heißt die neue Filialleiterin der Alexander-Apotheke am Dalles.

10.07.: Sieghard Pawlik fordert eine Planungswerkstatt zur Umgestaltung des Dalles.

21.07.: Ingrid und Josef („Seppi“) Buchner feiern ihre „Eiserne Hochzeit“.

31.07.: Nach sieben Jahren verabschiedet sich die Leiterin der Sindlinger Stadtteilbücherei Annette Moschner in den Ruhestand.

Auch die Leiterin der Ludwig-Weber-Schule, Frau Fatima Oturak-Pieknik, wechselt nach 16 Jahren nach Berkersheim. Kathrin Krettek wird ihre Nachfolgerin.

## **September**

04.09.: In der Bauverein-Siedlung organisieren Michael Höckelsberger, Hans-Walter und Monika Hochhaus, Elke Erd und Sylke und Giuseppe Netti einen Vorgarten-Flohmarkt.

05.09.: Der am 13.6. neu gewählte Kirchenvorstand der evangelischen Kirchengemeinde wird in sein Amt eingeführt: Walfriede Allgood, Anthony Baechle, Sonja Heinisch, Claudia Ilg, Heike Pfannes, Jürgen Peters, Julia Rossius, Hans-Joachim Schulz und Frank Weber

09.09.: Sieghard Pawlik (SPD) wird von der Stadtverordnetenversammlung als ehrenamtlicher Stadtrat in den Magistrat gewählt.

15.09.: Bei einem Informationsabend informiert der Turnverein über seinen neuen Kurs „Ich nehme ab“.

14.09.: Nach 44 Jahren schließt der „Salon Steffi“ in der Bahnstraße.

19.09.: Tobias Kubetzko wird als neuer Pastoralreferent für Sindlingen in sein Amt eingeführt.

20.09.: Eine neue Krebsportgruppe des Turnvereins beginnt mit ihrem zertifizierten Bewegungsangebot.

22.09.: Gemeinsam mit dem Heimat- und Geschichtsverein organisiert die evangelische Kirchengemeinde einen Busausflug nach Bad Nauheim.

22.09.: Die Stadtpolizei durchsucht in den frühen Morgenstunden die Hinterzimmer eines Kiosks wegen illegalen Geldspiels.

23.09.: „Topsi“s Burger“ verlegt seine Geschäftsräume aus der Bahnstraße 13 in die Bahnstraße 65.

24.09.: Im evangelischen Gemeindehaus stellt Silke Wustmann ihr neues Frankfurt-Memo-Spiel vor: „Frankfurt im Detail – Hiegugge un Widderfinne“.

24.09.: Rund 60 Mitglieder besuchen die Jahreshauptversammlung des Turnvereins. Der Vorsitzende Michael Sittig ehrt dabei langjährige Mitglieder: Jürgen Bocklet, Irmela Gumb, Willi

Hennemann und Helmut Nestrashil für 70 Jahre Mitgliedschaft, Gerhard Rabenecker (50), Martina Pawlik und Sigrid Callea für 40 Jahre Vereinstreue. Ralf Henkelmann als 2. Und Alexander Stollberg als 3. Vorsitzender sind neu im Vorstand.

26.09.: Bei den Bundestagswahlen ergeben sich folgende Ergebnisse: CDU 622 Stimmen =20,6%, SPD 905 Stimmen = 30,0%, AfD 312 Stimmen =10,3%, FDP 302 Stimmen 10,0%, GRÜNE 380 Stimmen = 12,6%, die Linke 159 Stimmen = 5,3%. Die Wahlbeteiligung liegt bei 65,6%.

30.09.: Nach 38 Jahren verabschieden sich Ingrid Sittig und Monika Winter als Leiterinnen des Eltern- Kind-Turnens. Christine und Alexander Schmitt treten ihre Nachfolge an.

30.09.: Nach 37 Jahren geht Günther Weide in den Ruhestand und übergibt seinen Betrieb für Kommunikationstechnik an Sven Callender.

## **Oktober**

01.10.: Die gebürtige Sindlingerin Jennifer Hauff packt in ihrem neuen Buch „Verschnitt“ die Thematik intergeschlechtlicher Kinder (Kinder, die sowohl Junge als auch Mädchen sind) an.

05.10.: Ausführlich berichtet das HK über die Kooperation des Turnvereins mit den „Kemankeş-Schützen“, einem Bogenschießen, das ursprünglich osmanische Reiterkrieger vom Pferd aus beherrschten.

10.10.: Die evangelische Kirchengemeinde begeht einen Gedenkgottesdienst für Goldene, Diamantene und Eiserne Konfirmanden.

15.10.: Die Feuerwehr muss gegen 3 Uhr einen brennenden Sperrmüllhaufen auf der Ecke Okrifteler Straße/Hakengasse löschen. Der Brand beschädigt die Hausfassade erheblich.

16.10.: Das Ordnungsamt muss aufgrund hygienischer Mängel zwei Restaurants in Sindlingen schließen.

17.10.: Unbekannte zündeln am Bücherschrank am Entenbrunnen.

18.10.: Inge Gesiarz (u.a. die Gründerin und Organisatorin der „Musik uff de Gass“) verstirbt nach kurzer, schwerer Krankheit.

18.10.: Auf Anregung des Sindlinger Ortsbeirats Albrecht Fribolin hat die Stadt einen sanierungsbedürftigen Weg auf dem Friedhof wiederhergestellt.

19.10.: In den Medien kursieren Berichte über Stimmenkauf durch einen ehemaligen Sindlinger Stadtverordneten kandidaten.

23.10.: Die Sängerinnen im Polzeichor geben im Bürgerhaus ihr erstes Konzert nach der Corona-Pause.

25.10.: Das Grünflächenamt bepflanzt den Bereich vor der Alexander-Apotheke mit mehr als 100 kleinen Stauden.

26.10.: In Teilen Sindlingens fällt nach einem Brand im Höchster Umspannwerk der Strom aus.

## **November**

05.11.: Als „weiße Frau“ besucht Katharina Schaaf das evangelische Gemeindehaus.

05.11.: Die Jahreshauptversammlung der Arbeitsgemeinschaft Sindlinger Ortsvereine bestätigt den Vorstand in seinen Ämtern: Klaus Mettin (Vorsitzender), Kathrin Puchtler-Hofmann (Stellvertreterin), Michael Streubel (Kassierer), Detlef Beyer (Schriftführer). Außerdem beschließt die Versammlung, aufgrund der Corona-Lage den Weihnachtsmarkt abzusagen.

06.11.: Die kostenlose Wochenzeitung „DER FRANKFURTER“ stellt in der Ausgabe vom 6.11. Sindlingen vor: „Sundolinio“ ist kein Zauberspruch – Frankfurts Winkelgasse im Stadtteil Sindlingen.

06.11.: Sonja Peters organisiert „Schmausen und Sausen“, ein Drei-Gänge-Menü, an verschiedenen Orten.

11.11.: Das HK porträtiert die neue Leiterin der Ludwig-Weber-Schule Kathrin Krettek.

17.11.: Die Stadt ehrt 10 Mentorinnen und einen Mentor an der Ludwig-Weber-Schule, die seit vielen Jahren die Lesekompetenz von Kindern fördern.

24.11.: Abweiser auf der Mittellinie in Höhe der Bushaltestelle am Richard-Weidlich-Platz verhindern das Überholen des haltenden Busses.

26.11.: Der GV Germania bestätigt auf seiner Jahreshauptversammlung den bisherigen Vorstand: Michael Hedtler (Vorsitzender), Willi Stappert (Schriftführer), Peter Teske (Kassierer). Außerdem wird der Termin für die 150-Jahr-Feier festgelegt: 25. Juni 2022!

## **Dezember**

01.12.: Der Sindlinger Reiterverein muss von seinem Standort bei Okriftel nach Liederbach umziehen.

01.12.: Die große Garde „Firestars“ verlassen den Sindlinger Karnevalverein und schließen sich zusammen mit Mitgliedern der jüngeren Garden als Schautanzgruppe dem Turnverein Sindlingen an.

01.12.: Die CDU-Stadtbezirksverbände von Zeilsheim und Sindlingen fusionieren zum neuen neuen

Stadtbezirk Zeilsheim-Sindlingen. Vorsitzender wird Kevin Bornath, seine Stellvertreter Albrecht Fribolin und Bernd Bauschmann.

02.12.: Beim „Senioren-Nachmittag im Advent“ der evangelischen Kirchengemeinde besucht Katharina Schaaf als „Schlippche“ (in Frankfurt ein kleines Mädchen) das Gemeindehaus und entführt die Zuhörer in das Frankfurt um 1910.

05.12.: Unbekannte zerstören die Klingel- und Briefkastenanlage in der Küferstraße 35 – 37 durch eine Sprengung.

08.12.: Die Zukunft der der Villa Meister bzw. des gesamten Parks ist nach Auskunft des HK weiter ungewiss. Die Stadt will eventuell das gesamte Gelände zurückkaufen.

15.12.: Das HK berichtet, dass die Stadt Frankfurt die Villa Meister kaufen will.

18.12.: Der „Sindlinger Lottoladen“ in der Bahnstraße 3 schließt seine Türen.

23.12.: Das HK erinnert ausführlich an den Handgranaten-Selbstmord am Heiligen Abend vor 25 Jahren in der evangelischen Kirche. Damals kamen 2 Frauen zu Tode und 13 wurden zum Teil Schwer verletzt.